

**Mi 01.** 20:00 JAKI  
**The Choir Invisible w/ Charlotte Greve, Chris Tordini & Vinnie Sperrazza**  
 VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

**Do 02.** 20:00 JAKI  
**Ausverkauft: ENGIN #1**

**Do 02.** 20:30 Saal  
**Der Literarische Salon mit Marion Poschmann**  
 VVK € 16 / 10 erm.

**Fr 03.** 20:00 Saal  
**Zoh Amba Bhakti w/ Farida Amadou & Chris Corsano**  
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

**Fr 03.** 20:00 JAKI  
**Tiflis Transit**  
 VVK € 16 / 10 erm. | AK € 18 / 12 erm.

**Fr 03.** 23:30 JAKI  
**JAKI presents E.P.I.Q. Nights feat. FRAUBEJI**

**Sa 04.** 20:00 JAKI  
**Jazz at JAKI: Bode/Stein/Landfermann/Wankel**  
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

**Sa 04.** 23:30 JAKI  
**Tom-Tom Club x What if? feat. A-Moon, Buteo, MAY/O**

**So 05.** 18:00 Saal  
**Ausverkauft: Paul Heller invites Julian & Roman Wasserfuhr**

**So 05.** 20:00 JAKI  
**Ausverkauft: ENGIN #2**

**Mi 08.** 20:00 Saal  
**Mpho Molikeng solo // Garth Erasmus Trio**  
 VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

**Do 09.** 20:00 Saal  
**The Staves**  
 VVK € 30

**Do 09.** 20:00 JAKI  
**NICA live: Été Large**  
 VVK € 5 | AK € 8

**Fr 10.** 18:00 Saal  
**Acht Brücken: Trio Swaralayaamaaya**  
 VVK € 18

**Fr 10.** 20:00 JAKI  
**Ahmed Eid with ILYF**  
 VVK € 18 / 10 erm. | AK € 22 / 12 erm.

**Fr 10.** 23:30 JAKI  
**YAYAcc feat. Bitter Babe, Romi, Cyvira, Ayawa b2b Gïn Bali**

**Sa 11.** 20:00 Saal  
**Acht Brücken: Stelios Petrakis Quartet**  
 VVK € 25

**Sa 11.** 20:00 JAKI  
**Jazz at JAKI: Daniel Tamayo „Mandrill“**  
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

**Sa 11.** 23:30 JAKI  
**Tom-Tom Club feat. Careless, Sneaky Pete, LOSDOS2**

**So 12.** 20:00 JAKI  
**Julian Pförtner**  
 VVK € 22,1

**Di 14.** 20:00 Saal  
**Joe Armon-Jones**  
 VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

**Mi 15.** 20:00 Saal  
**Maustetyöt**  
 VVK € 25

**Do 16.** 20:00 JAKI  
**Malika Tirolien**  
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

Sarab (Foto: Artists)



**Fr 17.** 20:00 Saal  
**Aki Takase JAPANIC**  
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

**Fr 17.** 23:30 JAKI  
**JAKI presents Quest, MK Braun & more**

**Sa 18.** 20:00 JAKI  
**Jazz at JAKI: Martin Schulte Quartet**  
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

**Sa 18.** 23:30 JAKI  
**Tom-Tom Club feat. Kinzua & more**

**So 19.** 20:00 JAKI  
**Johannes Falk**  
 VVK € 25

**Mo 20.** 20:00 JAKI  
**Jennifer Walshe solo**  
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

**Fr 24.** 20:00 Saal  
**Sarab**  
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

**Fr 24.** 23:30 JAKI  
**Brutalism**

**Sa 25.** 20:00 JAKI  
**Jazz at JAKI: Caroline Davis Quartet**  
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

**Sa 25.** 23:30 JAKI  
**JAKI x Tour Belgique**

(Stellvertreter), Hendrika Entzian, Robert Landfermann, Angelika Niescier, Janning Trumann **Künstlerische Leitung:** Kornelia Vossebein **Kaufmännische Geschäftsführung:** Gregor Polzin **Technische Leitung:** Florian Sandmeier **Konzertbüro:** Gregor Polzin (Lt.), Luisa Paolini

**Sa 25.** 23:30 Club Volta (Außer Haus)  
**Tom-Tom Club meets Britney X Aftershowparty feat. Null-meridian, neeyuu, Slaymira**

**So 26.** 18:00 Saal  
**Uri Caine Trio feat. Barbara Walker**  
 VVK € 28 / 16 erm. | AK € 32 / 18 erm.

**Mo 27.** 18:30 Restaurant + Foyer  
**Vernissage: Patrick Essex | bichrom**  
 Eintritt frei

**Mo 27.** 20:00 JAKI  
**NICA live: douniah x RAY LOZANO**  
 VVK € 5 | AK € 8

**Di 28.** 20:00 JAKI  
**reihe M: Marcin Pietruszewski Guido Möbius & Andrea Belfi**  
 VVK € 12 / 10 erm. | AK € 14 / 12 erm.

**Mi 29.** 20:00 Saal  
**Emile Parisien Quartet**  
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

**Mi 29.** 20:00 JAKI  
**Masterabschlusskonzert: Varinia Akua**  
 VVK € 14 / 8 erm. | AK € 17 / 10 erm.

**Do 30.** 20:00 Saal  
**Fuchsthone Orchestra**  
 VVK € 22 / 12 erm. | AK € 25 / 15 erm.

**Fr 31.** 20:00 Saal  
**WDR Big Band: Jagged Edges and Elegant Lines – The Music of Ayn Inserto**  
 VVK € 28 / 22 erm.

**Fr 31.** 23:30 JAKI  
**JAKI presents SPA feat. DJ Plead b2b Phillip Jondo, DJ Brom b2b Otis, Sarah San**

**Vernissage: Patrick Essex | bichrom**

Eigens für die Räume des Stadtgarten Köln hat der Kölner Fotograf **Patrick Essex** die Serie bichrom entworfen, die Musiker:innen schemenhaft in zweifarbigen Bildwelten inszeniert. Neben den Fotografien, die ehemalige wie aktuelle Teilnehmer:innen des am Stadtgarten angesiedelten Förderprogramms **NICA artist development** zeigen, wird das Restaurant und Konzertfoyer mit einem neuen Lichtkonzept ausgestattet.

Wir laden herzlich ein, am **27. Mai ab 18:30 Uhr** die Eröffnung der neugestalteten Räume mit uns und dem Fotografen zu feiern.

**NICA live**

Im Mai wird es gleich zwei Konzertabende aus der Konzertreihe **NICA live** geben: NICA artist **Luise Volkmann** bringt ihr 13-köpfiges Ensemble **Été Large** am **9. Mai** für eine Uraufführung auf die JAKI-Bühne. In ihrem neuen Programm setzt sich die Komponistin und Saxophonistin mit neuen „Folk-Songs“ auseinander. Am **27. Mai** – im Anschluss an die Vernissage – freuen wir uns auf ein besonderes Doppelkonzert von NICA artist **Ray Lozano** und der Berliner Musikerin **douniah** – erfrischend ehrliche Texte treffen auf experimentelle und gefühlvolle Klänge. Nicht verpassen!



Luise Volkmann (Foto: Thekla Ehling)



Aki Takase (Foto: Dirk Bleicken)

**Vorverkauf:** Tickets sind unter [www.stadtgarten.de](http://www.stadtgarten.de) und [www.ticket.io/](http://www.ticket.io/) **Newsletter:** Wenn Sie immer aktuell informiert werden möchten, abonnieren Sie unseren wöchentlichen Newsletter unter [www.stadtgarten.de](http://www.stadtgarten.de)

**Konzertbetrieb im Stadtgarten – Europäisches Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik:** Initiative Kölner Jazz Haus e.V., Venloer Str. 40, 50672 Köln, Tel +49 (0) 221 952 994 10, Fax +49 (0) 221 95 29 94 9, [mail@stadtgarten.de](mailto:mail@stadtgarten.de), **Vorstand:** Ulla Oster (1. Vorsitzende), Reiner Michalke

**NICA artist development:** Esther Weickel (Lt.), Ella O'Brien-Coker **Kommunikation/Redaktion:** Ella O'Brien-Coker **Stand:** 04.2024 **Gestaltung:** Christian Schäfer, [www.graphicandsound.com](http://www.graphicandsound.com) Beachten Sie auch das Programm des Loft Köln, [www.loftkoeln.de](http://www.loftkoeln.de)

Das Europäische Zentrum für Jazz und Aktuelle Musik wird unterstützt durch:



24. Mai 20:00, Saal

**SARĀB**

Jazz, Rock, Arabic Music

Mit ihrer einzigartigen Mischung aus arabischer Musik, Jazz und Rock ist **Sarāb** eine der führenden Gruppen der Pariser Musikszene, zu der auch der schillernde Posaunist **Robinson Khoury** gehört. Entstanden aus der Begegnung zwischen der französisch-syrischen Sängerin **Climène Zarkan** und dem Gitarristen **Baptiste Ferrandis**, ist Sarāb – Fata Morgana auf Arabisch – ein musikalisches Gebilde, das Rock, zeitgenössischen Jazz und traditionelle arabische Musik miteinander verbindet und mit Grenzen und Genres spielt.

→ Climène Zarkan (voc), Robinson Khoury (trb, voc), Thibault Gomez (p, voc), Baptiste Ferrandis (git), Timothé Robert (b), Paul Berne (dr)

29. Mai 20:00, Saal  
**EMILE PARISIEN QUARTET**

Jazz, Improvisierte Musik

**Emile Parisien** gehört zu den wichtigsten, und für das Vokabular seines Instruments einflussreichsten Saxophonisten unserer Zeit. Dabei wird er von einem beispiellosen Medien-echo sowie zahllosen internationalen Auszeichnungen begleitet. Ausgangspunkt für diesen eindrucksvollen Weg ist seit nun 20 Jahren das **Emile Parisien Quartett**. Das, was die vier Franzosen an Virtuosität, Intellekt, Humor, Komplexität und Zusammenspiel auf die Bühne bringen, ist schlicht atemberaubend.

→ Emile Parisien (ssax), Julien Touéry (p), Ivan Gélugne (db), Julien Loutellier (dr)

26. Mai 18:00, Saal

**URI CAINE TRIO FEAT. BARBARA WALKER**

Jazz

Vor zehn Jahren schrieb Pianist **Uri Caine** ein Stück für das Philadelphia Orchestra zu Ehren von Octavius Catto, dem großen Bürgerrechtsaktivist und Lehrer, der 1874 ermordet wurde. Die Musik wurde von einem großen Gospelchor mit der Sängerin **Barbara Walker** und dem **Uri Caine Trio** begleitet. Die aktuelle Version des Programms zeigt das Trio und Walker mit zusätzlicher Musik, die die Geschichte dieses großen Mannes und seiner Zeit erzählt.

→ Barbara Walker (voc), Uri Caine (p), Mike Boone (b), Jim Black (dr)

20. Mai 20:00, JAKI  
**JENNIFER WALSHÉ**  
solo concert & artist talk  
Avantgarde, Neue Musik

KI war in den letzten zehn Jahren ein besonderer Schwerpunkt von Komponistin und Performerin **Jennifer Walshe**. Von der Irish Times als „die originellste kompositorische Stimme, die Irland in den letzten 20 Jahren hervorgebracht hat“ bezeichnet, nutzte sie u.a. auf ihrem Album *A Late Anthology of Early Music Vol. 1: Ancient to Renaissance* (2020) KI, um die Geschichte der frühen westlichen Musik neu zu bearbeiten. Das Solo-Set, das sie im intimen Rahmen des JAKI spielen wird, basiert auf dieser Musik. Im anschließenden Gespräch mit Journalistin Leonie Reineke wird Walshe nähere Einblicke in ihr künstlerisches Schaffen geben, insbesondere zu ihren Arbeiten mit KI.

→ Jennifer Walshe (voc)

16. Mai 20:00, JAKI  
**MALIKA TIROLIEN**

Jazz, R&amp;B, Soul

Die Musik von Sängerin, Produzentin und Songwriterin **Malika Tirolien** (ursprünglich aus Guadeloupe, heute in Montreal lebend) ist ein Paradebeispiel für den afro-futuristischen Stil – energiegeladene Grooves mit Einflüssen aus R&B, Soul, Hip-Hop, Funk und Jazz, gelegentlich unterbrochen durch französische Rap-Parts. Malika Tirolien nimmt ihre Zuhörer:innen mit auf einen psychedelischen Trip, der sich von emotional aufgeladener Spannung hin zu ausbalancierter Tranquilität bewegt.

→ Malika Tirolien (voc, keys), Philippe L'Allier (git), Caulder Nash (keys), Mark Haynes (synth b), Harvey Bien-Aimée (dr)

17. Mai 20:00, Saal  
**AKI TAKASE JAPANIC**  
Improvisation, Avantgarde

**JAPANIC**. Ein Wort, das es eigentlich nicht gibt. Aber ein Wortspiel hat ihm zur Existenz verholfen. Und wer will, kann in ihm Einiges entdecken. Dann verweist das Wortkonstrukt natürlich auf **Aki Takases** Herkunft, Japan. Und nicht zuletzt steckt in ihm etwa das schöne Wörtchen „ja“, das Positives signalisieren kann, im Sinne von: yes, we can! Zwei Buchstaben, die obendrein die erste Hälfte des Wortes „Jazz“ ausmachen

→ Aki Takase (p), Daniel Erdmann (tsax), DJ IIIVibe aka Vincent v Schlippenbach (tt), Carlos Bica (b), Dag Magnus Narvesen (dr)

Malika Tirolien  
(Foto: Dominique Ehrhardt)Jennifer Walshe  
(Foto: Zachary Chock)08. Mai 20:00, Saal  
**MPHO MOLIKENG SOLO // GARTH ERASMUS TRIO**

Indigene afrikanische Musiken in aktuellen Transformationen: Der südafrikanische Musiker und Multi-Instrumentalist **Garth Erasmus** engagiert sich seit fast 40 Jahren für die Bewahrung und Aktualisierung des indigenen Wissens der KhoiSan, des ursprünglichen Volkes des süd/westlichen Afrikas. In seiner Musik verarbeitet er dieses Erbe auf faszinierende Weise, in einer eigenwilligen Balance zwischen nicht-traditionellem Folk, Ambient und freier Improvisation. **Mpho Molikeng**, facettenreicher Künstler aus Lesotho, spielt eine Vielzahl traditioneller Musikinstrumente, immer auf der Suche nach neuen Wegen, die Kultur der Basotho näher zu bringen.

→ Garth Erasmus (voc, mouth bow, as), Peter Thiessen (db), Stefan Schneider (el)

→ Mpho Molikeng (voc, lesiba, perc, el)

14. Mai 20:00, Saal  
**JOE ARMON-JONES**

Jazz, Funk, Dub

**Joe Armon-Jones** – Keyboarder, Komponist und Produzent – verschiebt die Grenzen seines Sounds und verwischt so die Linien zwischen basslastigem Dub, zeitgenössischer Clubkultur und seinem Hintergrund als aktiver Protagonist der modernen Jazzszene. Mit seinem hochgelobten Solowerk und seiner Arbeit mit dem einflussreichen Ezra Collective, Nubya Garcia und als gefragter Songwriter befindet sich Armon-Jones im Epizentrum der Londoner Underground-Szene.

→ Joe Armon-Jones (keys), Eddie Hick (dr), Mutale Chashi (b), James Mollison (sax), Niles Asheber (voc)

Mpho Molikeng  
(Foto: Dorcas Feibig)Emile Parisien Quartet  
(Foto: Samuel Kirszenbaum)

Zoh Amba (Foto: Scott Rossi)

03. Mai 20:00, Saal

**ZOH AMBA BHAKTI W/ FARIDA AMADOU & CHRIS CORSANO**

Jazz

Sie gilt als Shooting-Star der New Yorker Improv-Szene: die aus Tennessee stammende und seit 2021 in New York lebende Komponistin, Saxophonistin und Flötistin **Zoh Amba**. Die 24-Jährige spielt mit einem tiefen Sinn für Spiritualität und emotionale Kraft, arbeitet mit den bekanntesten Klangmaler:innen der kreativen Musikwelt zusammen und hat selbst bereits bemerkenswerte musikalische Fußstapfen hinterlassen. Ihre Musik ist eine Mischung aus Avantgarde, Noise und andächtigen Hymnen, voll von volkstümlichen Melodien, hypnotischen Refrains und wiederholten Beschwörungen.

→ Zoh Amba (tsax), Farida Amadou (b), Chris Corsano (dr)

**HIGHLIGHTS**01. Mai 20:00, JAKI  
**THE CHOIR INVISIBLE W/ CHARLOTTE GREVE, CHRIS TORDINI & VINNIE SPERRAZZA**

Jazz

Das Trio **The Choir Invisible**, bestehend aus drei bedeutenden Persönlichkeiten der kreativen Musikszene Brooklyns – **Charlotte Greve**, **Chris Tordini** und **Vinnie Sperrazza** – entwickeln ihre einzigartige Sprache ohne Harmonieinstrument zu einem lebhaften und feinsinnigen Dialog. Da alle drei Bandmitglieder:innen Kompositionen beisteuern, ist der emotionale und strukturelle Inhalt ihrer Musik breit gefächert, gleichzeitig bleiben Improvisation und Melodie stets verwurzelt in einem tiefen Groove.

→ Charlotte Greve (as, voc), Chris Tordini (db), Vinnie Sperrazza (dr)

The Choir Invisible  
(Foto: Desmond White)